

**Satzung**  
**für die Erhebung einer Kommunalabgabe**  
**zur Abwälzung**  
**der Abwasserabgabe für Kleininleiter vom 02.05.1991**  
**incl. 1. u. 2. Änderung**

Aufgrund der Art. 8 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes (BayAbwAg) vom 21. August 1981 (GVBL. S. 344) und des Art. 2 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. Februar 1977 (GVBL. S. 82) erlässt die Gemeinde **Oberschneiding** folgende vom Landratsamt Straubing mit Bescheid vom 11. April 1991 genehmigte

**Satzung**

für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe.

**§ 1**

**Abgabbeerhebung**

Die Gemeinde erhebt zur Abwälzung der von ihr nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Abwasserabgabengesetzes (AbwAG) in Verbindung mit Art. 8 Abs. 1 BayAbwAG zu zahlenden Abwasserabgabe eine jährliche Kommunalabgabe.

**§ 2**

**Abgabetatbestand**

Die Abgabe wird für Grundstücke erhoben, auf denen Abwasser anfällt, für dessen Einleitung die Gemeinde nach Art. 8 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 7 BayAbwAG anstelle des Einleiters abgabepflichtig ist.

**§ 3**

**Entstehen und Fälligkeit**

(1) Die Abgabeschuld entsteht am 20. Februar für das vorausgegangene Kalenderjahr, frühestens einen Monat nach Zustellung des Abwasserabgabebescheids an die Gemeinde (Art. 12 Abs. 3 Satz 1 BayAbwAG).

(2) Die Abgabeschuld wird einen Monat nach Zustellung des Abgabebescheids fällig.

**§ 4**

**Abgabeschuldner**

Abgabepflichtig ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabepflicht Eigentümer des Grundstückes oder Erbbauberechtigter ist. Abgabepflichtig ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs, soweit dieser Einleiter im Sinn des Abwasserabgabengesetzes ist. Mehrere Abgabenschuldner sind Gesamtschuldner.

**§ 5**  
**Abgabemaßstab**

Die Abgabe wird nach der Zahl der Einwohner auf dem Grundstück berechnet. Maßgebend für die Zahl der Einwohner ist der 30. Juni des Kalenderjahres, für das die Abgabe zu entrichten ist.

**§ 6**  
**Abgabesatz**

Der Abgabesatz beträgt je Einwohner und Jahr die Hälfte des Abgabesatzes für eine Schadeinheit (§ 9 Abs. 4 AbwAG).

**§ 7**  
**Inkrafttreten**

Diese Art der Satzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2002 in Kraft.

Oberschneiding, 15. Oktober 2001

gez.

Böck  
Bürgermeister